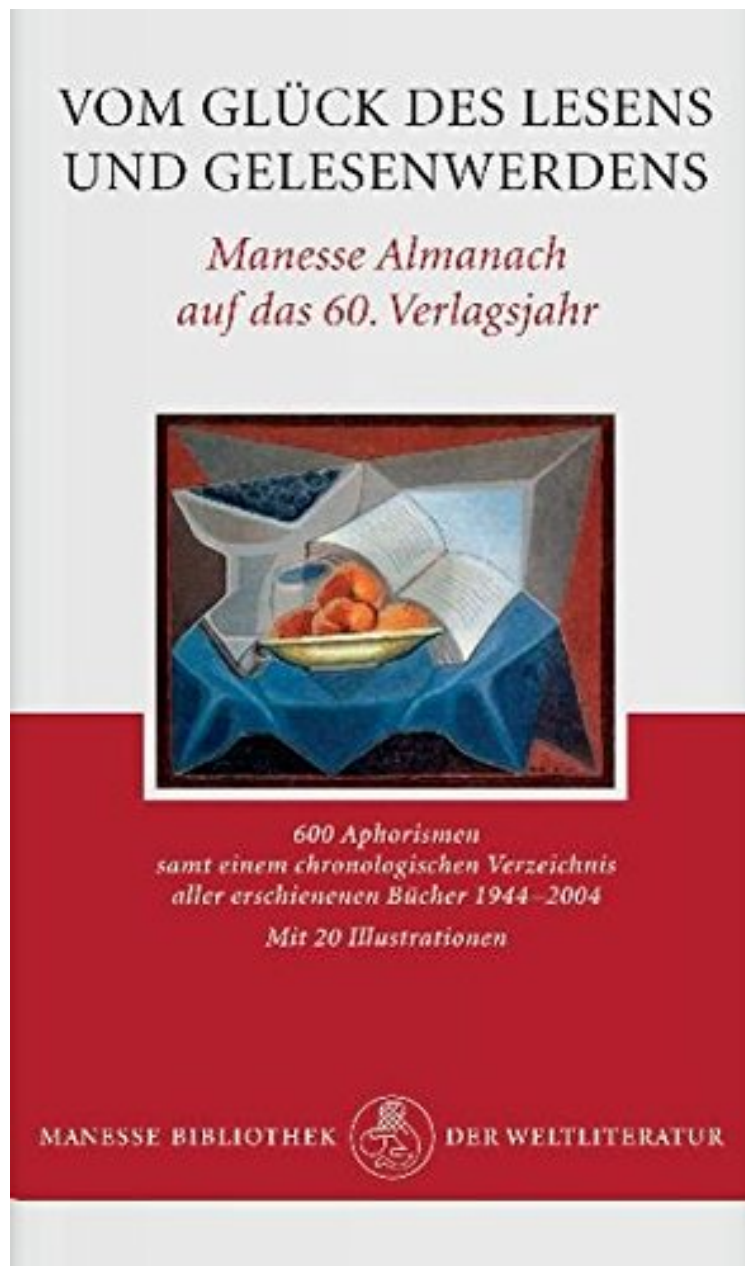


(Ebook pdf) Vom Glück des Lesens und Gelesenwerdens. Manesse Almanach auf das 60. Verlagsjahr: 600 Aphorismen samt einem chronologischen Verzeichnis aller erschienenen Bücher 1944-2004

Vom Glück des Lesens und Gelesenwerdens. Manesse Almanach auf das 60. Verlagsjahr: 600 Aphorismen samt einem chronologischen Verzeichnis aller erschienenen Bücher 1944-2004

Von Manesse Verlag
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #1053123 in Bücher Veröffentlicht am: 2004-01-05 Abmessungen: 6.02 x .87b x 3.86l, Einband: Gebundene Ausgabe 448 Seiten | File size: 18.Mb

Von Manesse Verlag : Vom Glck des Lesens und Gelesenwerdens. Manesse Almanach auf das 60. Verlagsjahr: 600 Aphorismen samt einem chronologischen Verzeichnis aller erschienenen Bcher 1944-2004 before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Vom Glck des Lesens und Gelesenwerdens. Manesse Almanach auf das 60. Verlagsjahr: 600 Aphorismen samt einem chronologischen Verzeichnis aller erschienenen Bcher 1944-2004:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Prosa ist Mosaikarbeit. (Tucholsky)Von Happyxber Lesen und Gelesenwerden zu reden wre eine der zentralen Aufgaben der Erziehung / Schule berhaupt. Wenn es so abwechslungsreich wie in diesem Buch geschieht, msste eigentlich jeder Feuer fangen - so wie ich es mit Karl May erleben durfte. Dabei erlebe ich nach wie vor diese Aussage von Oscar Wilde:"Wenn man sich nicht dem Genuss hingeben kann, ein Buch wieder und wieder zu lesen, dann ist es zwecklos, es berhaupt zu lesen."Dabei gibt Oscar Wilde dem Kritiker zu denken:"Die hchste wie die niedrigste Form der Kritik ist eine Art Autobiografie."Balzac knnte diese Aussage von Nietzsche vorbehaltlos besttigen:"Schriftstellerei als Lebensberuf zu betrachten, sollte billigerweise als eine Art Tollheit gelten."Es stimmt, was Wilhelm Raabe gesagt hat, der Schriftsteller als Ahrster:"Die trumerische Viertelstunde eines Poeten oder Philosophen ist oft wichtiger fr die Menschheit als der Lrm einer tagelang gefhrten Feldschlacht."So ist es:"Die groe Kunst des Schreibens besteht darin, dass man die Menschen durch Worte dahin bringt, sich selber als wirklich zu erfahren." (Logan P. Smith)Auch so knnte es sein:"Gute Schriftsteller sollten gemeinsam Haare spalten und beisammensitzen wie befreundete Affen, die einander die Luse aus dem Pelz ziehen. (Logan P. Smith)Jener, nur nicht er?, schreibt ab und zu, meint Chamfort:Es gibt Leute, die ihre Bcher in ihre Bibliothek stecken, aber Herr von steckt seine Bibliothek in seine Bcher."Groe Literatur ist fr mich jene, die unverminderte Begeisterung ber die Jahrhunderte leuchten lsst, die mich ermuntert, anregt, die Auftakt ist fr ein inneres Gesprch mit dem Autor, erlesene Gesprche also, die dem Leben Sinn und dem Sterben Glanz geben.Dieses Bchlein zhlt dazu, ich habe es schon oft verschenkt und mit Freunden darber geredet. Eine immer wieder konsultierte Grundlage fr Anregungen und Erweiterungen des Geistes.Unverzichtbar auch das chronologische Verzeichnis der Manesse Bibliothek der Weltliteratur und Weltgeschichte ab 1944 (Goethe im Gesprch = erstes Buch) bis 2004, bis zu diesem Buch.4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Alles Gute zum sechzigsten...Von P.A.2004 genau 60 Jahre nach Verlagsgrndung beschenkt der Manesse Verlag sich und seine treuen Leser mit einer Jubilumsausgabe.In diesem Buch sind auf rund 200 Seiten Aphorismen zum Thema Lesen und Leser enthalten, manche nachdenklich, manche humoristisch, manche ganz persnlich, alle unterhaltsam.Die Auswahl der Sprchlein kann sich sehen lassen, sind die Autoren doch die bekanntesten Gestalten in der klassischen Literatur.Natrlich, wer wenn nicht die groen Autoren der Weltliteratur sollten in der groen Jubilumsausgabe der Bibliothek der Weltliteratur, zu Wort kommen.Hier nur ein paar der 30 enthaltenen Schriftsteller:-Erasmus von Rotterdam-Michel deMontaigne-Johann wolfgang von Goethe-Machado de Assis-Friedrich Nietzsche-Oscar Wilde-Franz Kafka-Elias Canetti-etc.Den Aphorismen voran steht eine schne Einleitung die verschiedene literarische Fragen klren will wie "Was ist Weltliteratur" und dabei eine kurze Grndungsgeschichte des Manesse-Verlags mitliefert.Zur szenischen Untermalung sind 20 Illustrationen, die allesamt (verstndlicherweise) mit dem Thema Lesen zu tun haben,abgedruckt.Des weiteren folgen auf ebenfalls gut 200 Seiten eine Zeittafel zur Verlagsgeschichte und ein Gesamtverzeichnis aller bisher erschienen Ausgaben, teilweise mit ausfhrlicher Inhaltsangabe."Eigenlob stinkt" - Und der Verlag lobt sich hier oftmals und nicht gerade kleinlaut, aber irgendwo auch zu recht, denn die Manesse Reihe, trotz ihrer geringen Gre, gehrt zu den ganz groen Bcherreihen.Außerdem darf man sich nach 60 Jahren doch auch ein bisschen Selbstbeweihruchern, vorallem am Geburtstag.Wer interessantere Sprche zum Thema Lesen sucht, und wer sich fragt wer und was eigentlich alles in der Manesse Bibliothek versammelt ist, der kann in diesem Geburtstagsband sein helle Freude finden.

PressestimmenZum 60-jhrigen Jubilum beglckt der Verlag seine bibliophilen Fans mit dem Band 'Vom Glck des Lesens und Gelesenwerdens'. (Journal fr die Frau)KurzbeschreibungWer zwei Paar Hosen hat, mache eins zu Geld und schaffe sich dieses Buch an. (Georg Christoph Lichtenberg)Alle, die gute und schne Bcher lieben, sich in der Welt des Lesens zu Hause fhlen und bibliophil oder gar biblioman zu nennen sind, werden an den 600 Klassiker-Aphorismen eine diebische Freude haben. Und fr die Liebhaber und Sammler der Manesse Bibliothek ist der neue Almanach unverzichtbar als Vademekum durch sechs Jahrzehnte Verlagsgeschichte.Sind Leser Dummkpfe, die mit der Lektre nur den Mangel an eigenem Denkvermgen bemteln? So nmlich urteilt Schopenhauer in bekannt provokativer Manier. Oder ist nicht vielmehr Lessing bei seinem Lob des Lesers beizupflichten? Die hochkartige Expertenrunde zum Thema Buch reicht vom groen Humanisten Erasmus von Rotterdam bis zum aristokratischen Konservativen Sndor Mrai, vom irrlichternden Schalk Laurence Sterne bis zur bekennenden sthetin Virginia Woolf, vom feinsinnigen Essaisten Michel de Montaigne bis zur groen Realistin Marie von Ebner-Eschenbach, von Johann

Wolfgang Goethe, dem deutschen Klassiker schlechthin, bis zu Franz Kafka, dem Klassiker der Moderne, von Paul Valéry, dem Architekten poetischen Sprechens, bis zu Karl Kraus, dem alles Sprache war. Diese Autoren und ein gutes Dutzend mehr bilden die illustre Gesellschaft, denen der Leser allerlei Pragnantes ablauschen kann beim Lesen und Gelesenwerden, beim Schreiben und das Machen, das Sammeln und das Lieben von Büchern, beim Kritiker und Verleger, Autoren und Buchhändler, beim Gedichte und Romane, beim Inhalt und Stil beim alles, was mit dem großen, wunderbaren Thema Lesen zusammenhängt. Ergänzt wird dieses einzigartige Kompendium im Anhang durch eine ausführliche Verlagschronik und ein vollständiges Verzeichnis aller Bücher, die seit 1944 in den Reihen Bibliothek der Weltliteratur, Bibliothek der Weltgeschichte, Manesse Bucherei und Manesse Drucke erschienen sind.